

Zukunftskongress 2016

Krise als Chance

[25.04.2016] Der diesjährige Zukunftskongress Staat & Verwaltung widmet sich dem effizienten und digitalen gemeinsamen Handeln im föderalen Staat. Bis zu 1.500 Entscheidungsträger aus Bund, Ländern und Kommunen werden erwartet.

„Krise als Chance – Gemeinsam handeln im föderalen Staat: Effizient und digital!“ – unter diesem Motto steht der diesjährige Zukunftskongress Staat & Verwaltung am 21. und 22. Juni 2016 in Berlin. Laut dem Veranstalter, der Wegweiser GmbH, werden bis zu 1.500 Entscheidungsträger aus Bund, Ländern und Kommunen erwartet. Praxisnahe und lösungsorientierte Veranstaltungsformate bilden den Kern des Kongresses. Keynotes ranghoher Vertreter aus der Politik ergänzen das Programm. Bundesinnenminister Thomas de Maizière wird beispielsweise eine Diskussionsrunde zum Thema „Wie fördern wir den gesellschaftlichen Zusammenhalt?“ moderieren. Zum Thema Führung und Reformfähigkeit wird Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen sprechen. In zwölf Zukunftsforen, 64 Best-Practice-Dialogen und acht Zukunftswerkstätten soll zudem gezeigt und diskutiert werden, wie sich die Möglichkeiten der Digitalisierung nachhaltig nutzen lassen, um die Verwaltung effizienter und die Verwaltungsdienste nutzerfreundlicher zu gestalten. Zu den zentralen Themen gehören unter anderem IT-Konsolidierung und IT-Strategie, E-Akte und E-Verwaltung, Open Government, Datensouveränität und Datenschutz, die Effizienz und Transparenz öffentlicher Großprojekte, die Arbeitswelt 4.0, innovative Personalentwicklungs- und Organisationsmodelle sowie das Thema Führung und Mitarbeitermobilisierung.

(ve)

<http://zukunftskongress.info>

Stichwörter: Messen | Kongresse, Zukunftskongress Staat & Verwaltung 2016, Wegweiser, Ursula von der Leyen, Thomas de Maizière